

Es ist vorzüglich und wohlbekömmlich.  **Trinkt Feldschlößchen-Lagerbier!** 

Dresdner Architektenverein, bezweckt den Austausch von Ideen und Erfahrungen auf dem Gebiete des Bauwesens. 1. Vorf.: Architekt Prof. Wilhelm Kreis, Albertpl. 5; 2. Vorf.: Architekt Richard Schleinitz, Johann Georgen-Allee 13. Vereinslokal: Schöfferg. 4, II. Versammlung Dienstag abends.

Dresdner Bezirksverein deutscher Ingenieure. Bezirksverein des Vereins deutscher Ingenieure, Berlin. Begründet 1856. Organ des Vereins: „Zeitschrift des Vereins Deutscher Ingenieure“. Vorstandsrat: Geh. Hofrat Prof. Scheit, Direktor W. Meng, Prof. M. Buhle. Vorstand: Direktor O. Koritzky, 1. Vorf.; Direktor W. Meng, am See 2, 2. Vorf.; Ingen. Otto Barnewitz, Falkenstr. 22, 1. Schriftf.; Prof. Ernst Lewicki, 2. Schriftf.; Ingen. C. Buschkiel, Schandauer Str. 24, Kassierer; Zivilingen. O. Hildebrandt, Archivar; Direktor Eldraher, Zivilingen. Steglich, Pegierungsbaumstr. 5. Zeuner, Beisitzer. Der Verein hält seine Sitzungen jeden zweiten Donnerstag im Monat im Hotel „Drei Raben“ ab, mit Ausnahme Juli, August und September.

Dresdner Gesellschaft für neuere Philologie. Begründet am 9. Januar 1878. Die Gesellschaft bezweckt die Förderung ihrer Mitglieder in der neuphilologischen Wissenschaft und in der Praxis des neuphilologischen Unterrichts. Sie besteht aus Gelehrten, Lehrern und Lehrerinnen der neueren Sprachen an höheren Schulen und zählt gegenwärtig 5 Ehren- und gegen 85 ordentliche und außerordentliche Mitglieder. In der Regel monatlich eine Sitzung, mit Ausnahme der Monate Juni, Juli und August. Gegenwärtiger Vorstand: Professor Dr. R. Meier, 1. Vorf.; Oberlehrer Dr. Besser, 2. Vorf.; Oberlehrer Dr. Philipp, Kassierer; Hr. Dr. Ehrlich, 1. Schriftf.; Hr. Dr. Melchior, 2. Schriftf.

Dresdner Gesellschaft zur Förderung der Amateurphotographie. Eingetragener Verein. Begründet 1897. Bezweckt durch belehrende Vorträge und Experimentalvorführungen, durch Veranstaltung von Ausstellungen und Preisauschreiben, sowie durch gemeinsame Studienausflüge die wissenschaftlichen und künstlerischen Ziele der Amateurphotographie zu fördern und den Mitgliedern die Ausübung der Photographie zu erleichtern. Besondere Einrichtungen: Vergrößerungsapparate, Journalesejerkel, Fachbibliothek. Die Sitzungen finden vierzehntägig (Montags) in den Gesellschaftsräumen: Moritzstr. 1b, I. (Löwenbräu) statt. Während der Wintermonate wird ein Kursus der praktischen Photographie für Anfänger abgehalten, der für Mitglieder honorarfrei ist. 1. Vorsitzender: Rentier E. Frohne, Ludwig Richter-Str. 35, I.; 2. Vorsitzender: Rentier M. Herrmann, Schnorrstr. 78; Schatzmeister: Fabrikbesitzer R. Lehr, Bergstr. 40. Gesellschaftsorgane: „Apollo“, „Phot. Mitteilungen“ und „Photogr. Rundschau“.

Dresdner Goethebund. Begr. 1900. Wirkt für Verbreitung ästhetischer Bildung. Vorf.: Freiherr v. Mansberg, Moszczyński-Str. 17, pt.; Schriftf.: Prof. Dr. Paul Schumann, Breite Str. 7, I.; Schatzmeister: Dr. Alfred Stössel, Moltkepl. 9, I. (C. Lütichaustraße 21, Elektra).

Dresdner Kunstgenossenschaft (juristische Person). Vereinslokal: Schöffergasse 4, II. Zweck der Dresdner Kunstgenossenschaft ist die Förderung der geistigen und materiellen Interessen ihrer Mitglieder, sowie des geselligen Verkehrs unter sich und mit Kunstfreunden. Vorsitzender: Maler Walther Witting, Fürstenstr. 24; Stellvertreter: Bildhauer Daniel Fabricius, Holbeinstr. 38.

Dresdner Kunstgewerbeverein, Eliasstraße 34. Vorsitzender: Architekt Prof. W. Löffow; Schriftführer: Prof. D. Seyffert.

Dresdner Lehrerverein. Dessen milde Stiftung „das Pestalozzistift“ s. Abschn. IV. 1. Vorf.: Lehrer Paul Sättler, Polierstr. 25, I.; 2. Vorf.: Lehrer Dr. phil. Richard Laube, Reißigerstr. 23, III.; 3. Vorf.: Lehrer Arthur Ulrich, Haiselstr. 2, I.; Kassierer: Lehrer Rudolf Preusker, Reichenbachstr. 21; Vorsitzender des Ausschusses für die Unterstützungsklassen: Oberlehrer Hermann Renner, Bachstr. 9; Vorsitzender der ständigen Deputation für das Pestalozzistift: Direktor Theodor Junghanns, Cranachstr. 9.

Dresdner Sanitätsoffiziergesellschaft. Vorstand: Generalarzt Dr. Selle. Lokal: Marienallee Kat.-Nr. 5 (Garnisonlazarett).

Entomologischer Verein „Fris“. Vorstand: Prof. Dr. Karl M. Heller, Franklinstraße 22, III.; Schriftf.: E. Schöpfer, Josephinenstr. 15. Vereinsversammlungen (auch für Nichtmitglieder) Mittwoch abends im „Zoologischen Garten“, Restaurant, Tiergartenstr.

Fauna, Verein für biologische Aquarien und Terrarientunde. Zusammenkünfte jeden 2. und 4. Sonnabend jeden Monats, abends 9 Uhr, im Restaurant „Amthof“, Sachsenplatz. Briefadresse: Georg Gerlach, Str. Niederwaldstraße 37.

Freie Vereinigung für philosophische Pädagogik (ständ. Nebenversammlung der Deutschen Lehrerversammlung). Begr. 25. Mai 1893 in Leipzig. Zweck: Pflege der philosoph. Pädagogik resp. der Pädagogik als Wissenschaft überhaupt, dabei Berücksichtigung der Philosophie, namentlich der neueren. 1. Vorsitzender: Dr. phil. F. A. Steglich, Königsbrücker Str. 24.

Gesellschaft für Literatur und Kunst. 1. Vorf.: Dr. phil. Otto Dertel, Str. Tiergartenstr. 6; 2. Vorf.: Rfm. Rudolf Kroeffe, Schumannstr. 64, I.; 1. Schriftf.: Ratsfr. Emil Schüller, Schulgasse 16, III.; Schatzmeister: Hofkell. Albert Liebert, Schnorrstr. 25, I.; Leiter der musikalischen Angelegenheiten: Kammermusik Adolph Elsmann, Marschallstraße 31, III.; Leiter der geselligen Angelegenheiten: Rfm. Arthur Paul, Villiersstr. 17, III., und Bankier Max Thom. Kahl, Bauzner Straße 4, II. Alle 14 Tage Mittwochs ein Vortrag: „Drei Raben“. Jährlich 3 Kammermusikabende u. 4 Gesellschaftsabende: Kgl. Belvedere.

Gesellschaft für Natur- und Heilkunde. über die Verhandlungen der Gesellschaft werden regelmäßige Jahresberichte veröffentlicht. Vorf.: Hofrat Dr. Fr. Haemel; stellv. Vorf.: Prof. Dr. Ad. Schmidt; 1. Schriftf.: Dr. Galewsky; 2. Schriftf.: Dr. P. A. Müller. Bibliothek: Zeughauspl. 3, pt.

Gesellschaft für pädagogisch-psychiatrische Forschung. Die Gesellschaft verfolgt den Zweck, durch gemeinsames Arbeiten der Vertreter von verschiedenen Wissenschaften die menschliche psychische Anlage und die Anlageunterschiede durch naturwissenschaftliche Beobachtung zu erforschen, um naturwissenschaftliche Grundlagen für Unterricht, Erziehung und Behandlung zu gewinnen. Die Ergebnisse dieser Arbeiten sollen durch Vorträge und Veröffentlichungen den Mitgliedern und weiteren Kreisen zugänglich gemacht werden. 1. Vorf.: Dr. med. Richard Flachs, Sidonienstr. 6, II.; 2. Vorf.: Lehrer Paul Sättler, Polierstr. 25, I.; Schriftf.: Lehrer Richard Höfgen, Sedaustr. 8, III.

Gesellschaft für psychische Forschung zu Dresden, (wissenschaftliche Vereinigung). Zweck: Vorträge, Vorlesungen, Besprechungen philosophischer Fragen, Untersuchungen auf dem Gebiete des Seelenlebens und des

Occultismus. Vorf.: Dr. med. Freudenberger, Schweizer Str. 8; Schriftführerin: Frä. Glauisch, Klostische, Mozartstr. 9.

Gesellschaft für sächsische Kirchengeschichte. Die Gesellschaft gibt in zwanglosen Heften „Beiträge zur sächsischen Kirchengeschichte“ heraus. Die Mitglieder verpflichten sich zur Zahlung von 3 $\frac{1}{2}$ für jedes einmal im Jahre erscheinende Heft. Vorf.: Oberkonsistorialrat Superintendent D. Dibelius; Schriftführer und Kassierer: Pfarrer Lic. theol. Flade, Großenhainer Str. 30.

Gynaekologische Gesellschaft zu Dresden. 1. Vorf.: Geh. Med.-Rat Prof. Dr. Leopold; 2. Vorf.: Obermedizinalrat Prof. Dr. Schmork; Schriftf.: Dr. Buschbeck; Kassierer: Dr. Goldberg. Wissenschaftl. Vorträge und Demonstrationen jeden 3. Donnerstag im Monat, abends 6 Uhr, im Hörsale der Kgl. Frauenklinik, Pfotenhauerstraße 90.

Hans Holbein (Königl. Kunstgewerbeschule). Begründet 1876. Zweck: Künstlerisch und gesellschaftlich anzuregen, sowie Kameradschaftlichkeit zu pflegen. Vorf.: H. Berger, Tr. Marsdorfer Str. 7; stellv. Vorf. u. Schriftführer: J. Heubner, Schulgasse 11, III.; Kassierer: H. Richter, Tr. Marsdorfer Str. 7. Vereinslokal: Brauerei „Feldschlößchen“. Vereinsabend: Sonnabends. Schriftsachen nach der Kgl. Kunstgewerbeschule, Eliasstr. 34, erbeten.

Ichthyologische Gesellschaft. Briefadr.: Lehrer Curt Minkert, Königsbrücker Str. 68, II.



Der Impfwanggegnerverein. Vorsitzender: Dr. med. E. A. Berthelen, Blasewitz, Deutsche Kaiser-Allee 18, pt. Stellvertreter: Schriftsteller W. Kessel, Rietschelstraße 14. Geschäftsstelle Albrechtstr. 35, pt. (E. Zimmermann).

Internationaler Philatelistenverein. Vorsitzender: Oberleutnant z. D. Dr. jur. P. Kloss, Dinglingerstr. 1, I. Vereinslokal: Restaurant im Städtischen Ausstellungspalast, Stübchenallee 2a, I, Eing. Lennestr. Sitzungen am 1. u. 3. Sonnab. jed. Monats $\frac{1}{9}$ Uhr abends.

„Fis“ Gesellschaft für Naturkunde. Sie veröffentlicht in Halbjahresheften ihre Sitzungsberichte und Abhandlungen. Versammlungsort: Königl. Techn. Hochschule, wo sich auch die Bibliothek befindet. 1. Vorsitzender: Geh. Hofrat Prof. Dr. G. Helm; 2. Vorsitzender: Prof. Hermann Engelhardt; Kassierer: Hofbuchdr. Georg Lehmann; Sekretär: Hofrat Prof. Dr. J. Deichmüller, Str. Bergmannstr. 18, I.

Der Königl. Sächsische Altertumsverein. Sitz des Vereins: Dresden. Protektor: Se. Königl. Hoheit Prinz Johann Georg, Herzog zu Sachsen. Vorstand: 1. Vorf.: General d. Inf. z. D. Dr. v. Raab; 2. Vorf.: Geheimrat Hofrat Dr. Erbstein; Schriftf.: Ober-Reg.-Rat Dr. Ermisch. Vorstand des Museums: Professor Dr. Berling. Schatzmeister: Kammerherr v. Winkler. Außerdem Geheimrat Hofrat Prof. Dr. Gurlitt und Reg.-Rat Dr. Lippert. Geschäftsstelle: Hauptstaatsarchiv im Albertinum. Das von dem Verein gegründete und unterhaltene Museum für Sächsische, besonders kirchliche Altertümer im Palais im Kgl. Großen Garten ist vom 1. Mai bis 31. Oktober vormittags von 9–12 und nachmittags von 3–6 Uhr (im Oktober bis zum Eintritt der Dunkelheit), Sonn- und Festtags 2–6 Uhr geöffnet. Mittwochs, Sonnabends, Sonn- und Festtags 3–6 Uhr freier Eintritt, sonst 50 $\frac{1}{2}$. Vereinen, Instituten, Schulen u. wird besondere Ermäßigung gewährt. Während der Wintermonate Führungen gegen ein Eintrittsgeld von 1 $\frac{1}{2}$ für jede Person. Vorherige Anmeldung beim Museumsinspektor Gläsel, Kamenzstr. 22, IV.

J. Conr. NEU,

Spezial-Reparatur-Anstalt für Zivil-, Uniform- und Damen-Garderobe.
Breite Straße 14,  6350. Bautzner Str. 46. Bismarckplatz 16. Alaunstraße 12,  3771.